

Allen, die bald 650 Eup ärmer sind.



GEIER

autonomes Info-Flugi für die Fachschaft
Mathe/Physik/Info

12.01.04 Nr. 124

Geier-Redaktion c/o FS I/1 · Kármánstr. 7 · geier@fsmpt.rwth-aachen.de · <http://www.fsmpt.rwth-aachen.de/>

+++ heizterror ·+++ ueberwaeltigender andrang ·+++ weihnachten vorbei ·+++ nur noch zwei ·+++ ziel erreicht ·+
++ wie wird loch leer ·+++ alphabet ausgenutzt ·+++ auflockernder als text ·+++ fachschaft in schwerelosigke
it ·+++ heute ohne muetze ·+++ premium steht drauf ·+++ beschenkt worden ·+++ neue griechische buchst
aben ·+++ lager wieder voll ·+++ linke drei tage zu frueh ·+++ besser frueh als nie ·+++ sparten jetzt abwechse
lnd ·+++ einstein coole sau ·+++

Klag doch mal

Eine Grund dies zu tun ist für eineN der ca. 7500^a (sic^b) StudentInnen der Gebührenbescheid^c über 650 Eup der demnächst^d bei ihm oder ihr^e im Briefkasten landen wird. Da so ϕ e Einzelp ρ zesse etwas u ν bersichtlich sind, werden vom LAT^f in Zusammenarbeit mit dem ABS^g sogenannte Musterklagen geführt, an denen sich alle Bet ρ ffenen beteiligen dürfen^h. Näheres erfahren alle Bet ρ ffenenⁱ im AStA zu den gewohnten Öffnunxzeiten^{j,k} Näheres gibt es auch im Nätz unter \gg <http://www.abs-nrw.de/klagen.php> \ll . Eine Beteiligung macht für alle Bet ρ ffenen sinn^l, da durchaus noch Hoffnung besteht.

JustusGeierInTobi

^a Sieben τ sendfünfhundert.

^b semper tyrannis.

^c Nicht GEZ, sondern Studiengebühren.

^d Ab dem 20 Januar

^e Wenn er oder sie denn zahlunxpflichtig ist

^f LandesAstenTreffen.

^g AktionsBündnisgegenStudiengebühren.

^h Alle anderen dürfen Zahlen.

ⁱ Natürlich auch $\rho\rho$ laktisch Interessierte.

^j Mo-Fr 10:00 -14:00 Uhr

^k Die Sprechstunde für die Studiengebührenberatung war zu Read ϕ onsschluss noch nicht bekannt.

^l Außer Mensch will unter jedem Umstand zahlen,.

Schönes und nicht so Schönes

Wie ja sicher alle wissen, hat das letzte Jahr mit dem Printentest geendet^a. Davon gibz Verschiedenes zu berichten:

Schön ist, dass unsere Dienstags-Sprechstunde mit viel Eifer den Kampf gegen das Chaos aufgenommen hat und die Fachschaft wieder nutzbar gemacht hat^b.

Nicht so schön ist, dass offensichtlich jemand(e) meinte unsere FS^c verschönern zu müssen. Dass diese Person dazu mit einem Edding an die Wand geschrieben hat, treibt mir kein lächeln aufs Gesicht!^d

resumeeGeierIngeorg

^a zumindest, was die Fachschaft betrifft

^b Danke, Andrea & Axel !!!

^c genauer: den Flur davor

^d Diese Person möge sich jetzt gaanz doll schämen und so etwas nie wieder tun!

FrauenVollVersammlung

Am Dienstag, 20.01.2004 findet um 20⁰⁰ Uhr im SFO 4^a die Vollversammlung aller Studentinnen statt. Hier wird über die Arbeit des Frauenprojekts im letzten Jahr berichtet und das Programm und die Veranstaltungen für das nächste Jahr geplant.

FrauenprojektGeierin

^a Kármán-Auditorium

Mehr fürs Essen^a!

Gibz jetzt nicht unter^b demselben, aber dafür dürfen wir jetzt mehr dafür bezahlen. In den Mensen erhöht sich zunächst erstmal der Preis um ein paar Cent, was ja für sich genommen nicht so schlimm wäre, wäre da nicht noch die am 5. Januar beschlossene Sozialbeitragerhöhung für das Studentenwerk von derzeit 39 Euro auf 56 Euro undeinpaarzerquetschte, wovon alle Einrichtungen des Studentenwerx, also nicht nur Mensen und Cafeterien^c, bezahlt werden.^d

WürgeGeierInTobi

^a Was jedeR Studierende durchschnittlich 12x $\rho\rho$ Semester konsumiert.

^b Oder über.

^c Die Verluste machen.

^d Wohnheime, deren Mieten übrigens auch steigen werden, sollen sich alderinx selbst tragen.

Es begab sich am...

11.01.1955 erstes durch Atomkraft betriebenes U-Boot wird von USA auf Jungfernfahrt geschickt

11.01.2002 Stoiber setzt sich auf CDU Parteitag in Magdeburg als Kanzlerkandidat gegen Merkel durch

11.01.2003 In der Nacht zum 11. Januar unterschrieb US-Verteidigungsminister Donald Rumsfeld den Marschbefehl von zunächst 35.000 Soldaten, weniger Stunden später den Einsatzbefehl von weiteren 27.000 Soldaten für den vorgesehenen Krieg gegen Irak. Darunter befinden sich zwei große Einheiten der Marineinfanterie und Heeres- und Luftwaffeneinheiten einschließlich F-117 Kampfbomber, die bereits im Golfkrieg 1991 eine wichtige Rolle spielten.

14.01.1875 Geburtstag Albert Schweitzer; Theologe, Missionsarzt; Friedensnobelpreisträger

15.01.1919 Tod von Rosa Luxemburg und Karl Liebknecht

19.01.1736 Geburtstag James Watt; engl. Ingenieur und Erfinder

jahrestagsGeierIngeorg

Termine

- Mo 12.01.04 19⁰⁰ Uhr erste Fachschaftssitzung des Jahres
- Mi 14.01.04 19⁰⁰ Uhr c.t. **ErstSemesterInnen-AG-Sitzung**
- Di 20.01.04 20⁰⁰ Uhr SFo 4; FrauenVollVersammlung
- q Do 22.01.04 19³⁰ Uhr Krönunxsaal; Mathematik zum Anfassen - kann man Mathematik wirklich anfassen?^a
- jeden Mi, 17⁰⁰ Uhr (bei schönem Wetter), Westpark: Fußball^b
- jeden Mo, 19⁰⁰ Uhr, Fachschaft: Fachschaftssitzung
- Mo-Fr 12-14⁰⁰ Uhr, Fachschafts-Sprechstunde
- Di 22⁰⁰ Uhr, überall, 22-Uhr-Schrei
- jeden Montag nach der Fachschaftssitzung, Infocafe der FS φ losoφ, Karmanstraße. 11

a Dieser Vortrag wird simultan in die Gebärdensprache übersetzt - ein Lob an unsere Hochschule!

b the comeback

sinnfrei^a

Als Gustav G.^c neulich im Skiurlaub war, hat er viel erlebt: Bei einer rasanten Täht überholte er eine nicht sehr β gte Dame. Da er es poly γ g, lud er sie direkt zu einer Nuðsche ein. Während des Essens unterhielten sie sich über alles mögliche, z.B. darüber, dass P ϵ doner U-Bahnen sponsorn will und dass es deswegen in England vielgeç gibt. Anschließend wollte er sie noch mit auf sein Zimmer nehmen, sie meinte aber: Das g η ber nicht. Wenn mein Mann das mitbekommt... Der al θ ttergreis wurde von mir nur wegen des Geldes geheiratet. Der Id ι ber will nicht sterben. Wenn der was mitbekommt. Gustav meinte: Das regle ich schon, stell ihn mir mal vor. Als sie die beiden miteinander bekannt machte, sagte sie zu ihrem Mann: Erzähl mal von deinem Abenteuer am κ ul. Er fing an: Also da steht dieses λ und frisst Ge μ se. So ein Lamm ist echt ge ν gsam. ... So ging das noch lange weiter. Gustav dachte sich: Ich kriç schon noch. Doch dazu muss ich genau wie die oologisch vorgehen. Erst beseitige ich ihn, dann schnapp ich mir sie. Der erste Teil war leicht. Dann lud er sie zum π zza essen ein. Sie bekam g ρ ße Augen, dass er kochen kann. Em σ chte er sich an die Arbeit und τ te zwei Pizzen auf. Dieses vorgehen ge φ l ihr und sie gestand, dass sie auch keine tolle Köçn sei. Dann bat sie ihm ihr im Garten zu helfen einen Busch namens London auszureißen. Er wunderte sich welches Gestr ν don nennen möge. Doch in den Büschen wollte sie was ganz anderes von ihm. Ich ha ψ , dachte er. Jetzt ist mir der Tod von dem Gn ω l. *griechischebuchstabenGeierIngeorg*

a das kennt ihr aus dem Geier ja schon^b

b wenn auch nicht so

c G wie Geier

Informatikseminare

Hallo ihr InformatikerInnen im Hauptstudium. Da ihr sicherlich in eurem Studium voranschreiten wollt, solltet ihr euch baldigst für ein Seminar^a anmelden. Dies könnt ihr auch im Netz unter \gg <http://web-info8.informatik.rwth-aachen.de/apse/> \ll tun. Da φ ndet ihr ein tolles Web Formular, mit dem ihr euch bis zum 21.01.2004 zu einem Seminar anmelden könnt.

ErinnerungxGeierInTobi

a Bekanntlich sind die Plätze da rar.

Wer war eigentlich.....

Emmy Noether wird 1882 in Erlangen geboren. Nach ihrer Schulzeit an einer Schule für Höhere Töchter beginnt sie eine Ausbildung zur Lehrerin für Englisch und Französisch, die sie 1900 abschließt. Da es für Frauen weder Gymnasium zur Abiturvorbereitung noch die Berechtigung zum regulären Studium gibt, bereitet sie sich durch privaten Unterricht auf ihr Abitur vor und besucht als Gasthörerin Vorlesungen in Mathematik, Geschichte und Romanistik an der Universität Erlangen. 1903 absolviert sie in Nürnberg ihr Abitur. Im



gleichen Jahr werden Frauen zum Studium an bayerischen Hochschulen zugelassen. Sie studiert zunächst in Göttingen bei David Hilbert und Otto Blumenthal, später in Erlangen u.a. bei ihrem Vater. 1907 schließt sie bei Paul Gordan ihre Promotion zu einem Thema aus der Invariantentheorie mit *summa cum laude* ab. Danach arbeitet sie mit Gordans Nachfolgern Erhard Schmidt und Ernst Fischer zusammen, durch die sie den \ominus tscheidenden Anstoß zur Beschäftigung mit abstrakter Algebra bekommt. Auf Tagungen der "Deutschen Mathematikervereinigung (DMV)" präsentiert sie ihre Resultate zur Körpertheorie, zur Umkehrung des Galois-Problems und zur Aufstellung einer algebraischen Gleichung zu einer vorgegebenen Gruppe. Nach einigen Kontakten zu ihrer Göttinger Schule kehrt sie dorthin zurück, um mit ihren ehemaligen Lehrern zusammenzuarbeiten. 1915 stellt sie einen Antrag auf Habilitation. Zu dieser Zeit ist die Möglichkeit an preußischen Universitäten zu habilitieren lediglich Männern vorbehalten. Ihr Antrag wird abgelehnt, sie "darf" aber in Zusammenarbeit mit David Hilbert eine Vorlesung zur Invariantentheorie halten.

Durch den ersten Weltkrieg haben sich die politischen Verhältnisse ein wenig zugunsten der Frauen verbessert, schließlich wird Emmy Noetherdie Habilitation erlaubt. 1919 wird ihr die Lehrbefugnis erteilt. Sie erhält eine außerordentliche Professur. Ein Titel ohne Mittel. Erst nachdem der Tod ihres Vaters sie in eine finanzielle Krise stürzt, bekommt sie für ihre wissenschaftliche Arbeit Geld. 1933 wird die Jüdin von ihrer Arbeit beurlaubt. Als sie eine Einladung an das Frauen-College Bryn Mawr in Pennsylvania erhält, fliegt sie in die USA. Zusätzlich zu der dortigen Arbeit hält sie Vorlesungen in Princeton, wo auch Albert Einstein arbeitet, der sich in der Diskussion um ihre Habilitation stark für sie eingesetzt hat. 1935 erkrankt sie und stirbt während einer Operation.

heutemalbiographischGeierInregina

Φ ngerrechnen

Wie der Geier schon berichtete werden demnächst ca. 7.500^a Gebührenbescheide an Studierende der RWTH^{b,c} versçckt. An der RWTH^d studieren derzeit rund 30.946. Also μ ssen ca. $\frac{7500}{30.946}$ ^{e,f} der Studierenden ab SoSe 2004^g Gebühren zahlen.

ProzenteGeierInTobi

a Sieben τ sendfünfhundert

b Richtig Wichtig Tolle Hochschule.

c Nicht eRWTH. - 12 zu 15 - .

d Richtig Wichtig Tolle Hochschule.

e Das sind ca. 24.24 Prozent.

f Rückwärtsgelesen wundert einen bei dieser Zahl nix mehr.

g also in ca. 3 Monaten

Nicht jammern sondern klagen!!!